

«Ein treues Herz»

Tielman Susato (16. Jh.)

Joseph Haydn
(1732 – 1809)

Charles Marie Widor
(1844 – 1937)

Vincent Scotto
(1874 – 1952)

aus dem Kanton Appenzell

Carl Ludewig Matthes
(1731 – ?)

aus Bayern

Dario Castello (~1600)

Gaetano Donizetti
(1797 – 1848)

aus England: (13. Jh.)

Basse danse, Schalmei & Orgel

Allegro spiritoso
aus Konzert in C-Dur, Oboe & Orgel

Andante quasi Adagio
Romance Op. 46
Oboe da Caccia & Orgel

«**Sous les ponts de Paris**»
Krummhorn & Klavier

«**Chasch gad en Flade ha**», Walzer
Altblockflöte & Klavier

«**Rässe – Chäs**», Polka
Sopranblockflöte & Klavier

«**s'Seppettoneli**», Walzer
Altblockflöte & Klavier

«**Schmalzgruebli**», Ländler
Sopranblockflöte & Klavier

Allegro Adagio Allegretto
Sonata Es-Dur, Barockoboe & Klavier

«**Ein treues Herz**»
Sopranblockflöte & Orgel

«**Bienenhaus-Galopp**»
Sopranblockflöte & Orgel

Sonata Seconda
Sopranblockflöte & Orgel

Andante Allegro
Sonata in F-Major, Oboe & Orgel

«**Sumer is icumen in**»
Kanon, Hümmelchen & Co.

Nächste Veranstaltung des Oekumenischen Forum Kultur www.oefk.ch

Sonntag, 2. November 2025, 17.00 Uhr in der katholischen Kirche Lenzburg

ORGELKONZERT auf der neuen Orgel

Simon Menges

forum
kultur

Samstag, 12. Juli 2025, 17.15 Uhr
Reformierte Stadtkirche Lenzburg

KONZERT zum Jugendfest

«Ein treues Herz»

Julia Fankhauser

Blockflöte, Schalmei, Oboe, Barockoboe,
Oboe da Caccia, Krummhorn, Hümmelchen

Johannes Fankhauser, Orgel

Eintritt frei – Kollekte am Ausgang

Reformierte
Kirche Lenzburg
Hendschiken Othmarsingen



Julia Fankhauser

begann ihr Musikstudium an der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK). In der Blockflötenklasse bei Matthias Weilenmann erwarb sie das Konzertdiplom und in Bern bei Carsten Eckert das Lehrdiplom. Als Nebenfach wählte sie Barockoboe bei Martin Stadler an der ZHdK. Sie setzte ihr Studium am Königlichen Konservatorium in Brüssel bei Benoît Laurent fort (Master «Barock- und klassische Oboe»). Anschließend ging's nach Saintes ins Jeune Orchestre de l'Abbaye aux Dames und an die Universität Poitiers (F) (Instrumentalunterricht bei Marcel Pensee) mit dem Ziel: Master «Recherche et Pratiques d'Ensemble classique et romantique sur instruments d'époque».

Parallel dazu lernte sie bei Stefaan Verdegem das Spielen auf der modernen Oboe.

Johannes Fankhauser

(*1983) begann 2001 an der Musikhochschule Basel bei Thomas Larcher das Klavierstudium, welches er 2005 mit dem Lehrdiplom abschloss. Danach trat er in die Orgelklasse von Guy Bovet ein und erwarb im Juni 2008 das Konzertdiplom. Seine sich schon in der Kindheit zeigende Fähigkeit zur Improvisation entwickelte er weiter durch Besuche von Meisterkursen und vor allem bei Vincent Warnier, Organist an Saint-Etienne du Mont in Paris. Heute ist er freischaffender Musiker und lebt in Therwil (BL). Am 28. September 2023 erhielt er den 1. Preis am internationalen Wettbewerb für Orgelimprovisation in Köln.

Die Geschwister Fankhauser



spielen in der geschmückten Stadtkirche heitere Werke aus unterschiedlichen Epochen vom Mittelalter bis heute. Die Tänze, Romanzen, Sonaten und Ländler werden die Herzen des Publikums berühren.